

Buckle up - that's gonna be a long report

Am Donnerstag fuhren Maja, Eva, Lasse und ich Richtung Ascona. Warum so viele? Beim Swissman muss man alles selbst organisieren. Keine Verpflegungsstelle auf der Radstrecke und das Rennen ist ein Point-to-Point Race. Start in Ascona, Finish auf der kleinen Scheidegg ziemlich genau 226km weit entfernt.

Nach einer kurzen Nacht, wir mussten um 02:00 aufstehen, ging es die Wechselzone einrichten. Kurzer Schnack und dann ging es auch schon auf das Schiff. Dort unterhielt ich mich mit zwei Swissman Finishern und einem Norseman Finisher - Schiss in der Buxe ist zu wenig gesagt. Das Boot fährt zu den Brissago Inseln, von denen man durch den Lago di Maggiore nach Ascona schwimmt. 3,8k geradeaus in der Dunkelheit, als einzige Orientierung dient eine Positionsleuchte am Ausstieg. Das Schwimmen war dann auch schon lustig.

Patrick beim Swissman - Bericht von Patrick

Geschrieben von: Beate Ambacher - Aktualisiert Montag, den 02. Juli 2018 um 14:28 Uhr



[REDACTED]